

Die hier vorliegende Methodenliste dokumentiert die Ausgabestände der Methoden zum Zeitpunkt des Ausgabestands dieser Methodenliste (siehe Fußnote). Die Akkreditierungsanhänge dokumentieren die Ausgabestände der Methode zum Zeitpunkt der Begutachtung durch die DAkKS. Die Methodenliste kann als aktuelle Version der Akkreditierungsurkundenanhänge betrachtet werden. Da die Begutachtung durch die DAkKS in einem Intervall von 6 Monaten bis 5 Jahren stattfinden kann, kann es zu Differenzen zwischen den Ausgabeständen in dieser Methodenliste und in den Akkreditierungsurkundenanhängen kommen.

In der Akkreditierungsurkundenanhänge werden Prüfverfahren in unterschiedliche Prüfbereich / Geltungsbereiche (z.B. Messtechnik und Matrix) einsortiert. Diese Prüfbereiche/Geltungsbereiche werden durch die DAkKS in unterschiedliche flexible Kategorien A, B und C unterteilt. Alle hier aufgeführten Methoden können im Rahmen der Zulassung als amtliches Labor nach Art. 37 (VO) EU 2017/625 angeboten werden.

Kategorie		Bedeutung (Quelle Akkreditierungsurkundenanhang & DAkKS Dokument R-17025-PL, Revision 1,0; Stand 31.01.2023)						
Neu A, zuvor ***		Dem Prüflabor ist, ohne dass es zuvor die DAkKS informiert und deren Zustimmung einholt, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich darf das Prüflabor genormte oder ihnen gleichzusetzende Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen anwenden und den Prüfbereich (bzw. Geltungsbereich) um diese erweitern.						
Neu B, zuvor *		Dem Prüflabor ist innerhalb der gekennzeichneten Prüfbereiche, ohne dass es zuvor die DAkKS informiert und deren Zustimmung einholt, die freie Auswahl von genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich umfasst die Regel der Kategorie A. Weiterhin dürfen neue Spezifikationen an den Prüfgegenständen angewendet werden, wenn dieses mit dem im Prüfbereich / Geltungsbereich genannten Verfahren erfolgt.						
Neu C, zuvor **		Dem Prüflabor ist innerhalb der gekennzeichneten Prüfbereiche, ohne dass es zuvor die DAkKS informiert und deren Zustimmung einholt, die Modifizierung sowie Weiter- und Neuentwicklung von Prüfverfahren gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich umfasst die Regel der Kategorie A und B. Weiterhin darf das Prüflabor innerhalb des genannten Prüfbereiches / Geltungsbereiches Prüfverfahren modifizieren, weiter- und neuentwickeln (u.a. Hausverfahren).						
Codierung Coding	Gültig ab Valid from	zertifiziertes akkreditiertes Prüfverfahren certified accredited test procedure	nachgeordnetes Prüfverfahren succeeding test procedure	Verweis Urkundenanlage Reference Annex certificate	Prüfart Type of testing	Flexibilisierung Flexibilisation		
						A	B	C
Untersuchung von Lebensmitteln und Futtermitteln sowie Untersuchung von pflanzlichen Materialien (Akkreditierungsurkundenanhang D-PL-14198-01-01)								
		DIN EN 12393-3: 2014-01 Pflanzlichen Lebensmittel-Multiverfahren zur Bestimmung von Pestizidrückständen mit GC oder LC-MS/MS - Teil 3: Verfahren zur Bestimmung und Absicherung		1.2.2	GC-MS/MS			x
P-14.167.6	01.08.2023	DIN EN 13191-2: 2000-10 Untersuchung von Lebensmitteln-Bestimmung von Bromidrückständen in fettsamen Lebensmitteln Teil 2: Bestimmung von anorganischem Bromid (Modifikation: Anwendung auf pharmazeutische Rohstoffe, Pollen, pflanzlichen Materialien, Materialien aus Landwirtschaft und Gartenbau)	Bestimmung von Bromid und Chlorid in pflanzlichen und ausgewählten tierischen Materialien, Boden und ausgewählten Hygieneartikeln mittels GC-ECD	1.1 2.1	GC-ECD			x
		ASU L 00.00-34: 2010-09 Untersuchung von Lebensmitteln - Modulare Multi-Methode zur Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in Lebensmitteln (Erweiterte Neufassung der DFG Methode S 19) (Modifikation: Anwendung komplexer Öle (z.B. Fischöl); 2D-GPC und Reinigung an Multisorbens)		1.1 1.1 1.2.2 1.2.2/2.2 1.3	GC-ECD GC-FPD GC-MSD GC-MS/MS LC-MS/MS			x
P-14.008.14	28.01.2026	DIN EN 12396-1:1998-12 Fettsame Lebensmittel -Bestimmung von Dithiocarbamat- und Thiuramdisulfid-Rückständen- Teil 1: Spektralphotometrisches Verfahren (Modifizierung: Anwendung auf pharmazeutischen Rohstoffen, pflanzlichen Materialien, Materialien aus Landwirtschaft und Gartenbau) DIN EN 12396-3:2000-10 Fettsame Lebensmittel-Bestimmung von Dithiocarbamat- und Thiuramdisulfid-Rückständen- Teil 3:UV-Spektralphotometrisches Xanthogenat-Verfahren (Modifizierung: Anwendung auch für Futtermittel sowie Lebens- und Futtermittel mit hohem Fettgehalt, pharmazeutischen Rohstoffen, pflanzlichen Materialien, Materialien aus Landwirtschaft und Gartenbau)	Bestimmung von Dithiocarbamaten und/oder Thiuramdisulfiden	1.4 2.4	Photometrie		x	
P-14.089.6	26.07.2024	Gaschromatographische Bestimmung von Organozinn-Verbindungen in ausgewähltem pflanzlichem und tierischem Material mittels GC-MSD		1.2.2	GC-MSD			x
P-14.095.3	18.02.2015	ASU L 53.00-1: 1999-11 Untersuchung von Lebensmitteln - Gaschromatographische Bestimmung von Ethylenoxid und 2-Chlorethanol in Gewürzen	Gaschromatographische Bestimmung von Ethylenoxid und 2-Chlorethanol in Lebensmitteln	1.1 1.2.2	GC-ECD GC-MSD			x
P-14.098.6	26.07.2024	Gaschromatographische Bestimmung von Phenoxalkancarbonsäuren in Lebensmitteln, Futtermitteln mittels GC-MSD oder GC-MS/MS		1.2.2	GC-MSD GC-MS/MS			x
P-14.139.7	09.09.2024	Bestimmung von Phosphorwasserstoff in ausgewählten pflanzlichen und tierischen Materialien mittels GC-HS-FPD		1.1 2.1	FPD			x
P-14.141.10	20.11.2025	DIN EN 15662:2018-07 Pflanzliche Lebensmittel - Multiverfahren zur Bestimmung von Pestizidrückständen mit GC und LC nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE – Modulares QuEChERS-Verfahren (Modifikation: Anwendung auch auf Futtermittel, fetthaltige Lebensmittel mit niedrigen und mittleren Wassergehalt, pflanzliche Materialien, Materialien aus Landwirtschaft und Gartenbau; leicht modifizierter dispersiver SPE, ggf. Konzentrate mit red. Einwaage, ggf. zusätzliche Aufreinigung mit Toluol)	Bestimmung von Pestizidrückständen in pflanzlichen (in Anlehnung an DIN EN 15662:2018) Materialien mit GC- und/oder LC-MS/MS nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE - Modulares QuEChERS-Verfahren	1.1 1.2.2/2.2 1.2.2/2.2 1.3/2.3	GC-ECD GC-MSD GC-MS/MS LC-MS/MS			x
P-14.152.6	09.09.2024	DIN EN 15662:2018-07 Pflanzliche Lebensmittel - Multiverfahren zur Bestimmung von Pestizidrückständen mit GC und LC nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE – Modulares QuEChERS-Verfahren (Modifikation: ohne Ansäuerung nach PSA-Reinigung)	Bestimmung von Sulfonharnstoffen in ausgewählten pflanzlichen Lebens- und Futtermitteln mittels LC-MS/MS (SuH)	1.3	LC-MS/MS			x
P-14.179.2	31.01.2018	Bestimmung von Pestiziden in ausgewählten pflanzlichen Lebensmitteln (Zitrusölen) mittels LC-MS/MS		1.3	LC-MS/MS			x
P-14.180.9	10.06.2026	DIN EN 15662:2018-07 Pflanzliche Lebensmittel - Multiverfahren zur Bestimmung von Pestizidrückständen mit GC und LC nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE – Modulares QuEChERS-Verfahren (Modifikation: Baustein EB/ES: Einwaage, modifiziertes Puffer-Salzgemisch; zusätzliche Aufreinigung mit dSPE, Anwendung auch auf tierische Produkte)	Bestimmung von ausgewählten Phenoxalkancarbonsäuren nach Hydrolyse in ausgewählten pflanzlichen Materialien und tierischen Lebensmitteln mittels LC-MS/MS (nach DIN EN 15662 modifiziert)	1.3	LC-MS/MS			x
P-14.183.2	14.02.2023	Bestimmung von Cyclopirozinsäure und Penicillinsäure in ausgewählten pflanzlichen Materialien mittels LC-MS/MS		1.3	LC-MS/MS			x
P-14.185.5	15.06.2026	Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in pflanzlichen Ölen und tierischen Fetten, Ei und Eierzeugnissen sowie Capsicumoleoresin mittels LC-MS/MS nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und EMR-Lipid-Aufreinigung		1.3	LC-MS/MS			x
P-14.186.7	02.04.2025	Bestimmung ausgewählter Organo-Zinn-Verbindungen in ausgewählten pflanzlichen und tierischen Lebensmitteln mittels LC-MS/MS		1.3 2.3	LC-MS/MS			x

Die hier vorliegende Methodenliste dokumentiert die Ausgabestände der Methoden zum Zeitpunkt des Ausgabestands dieser Methodenliste (siehe Fußnote). Die Akkreditierungsanhänge dokumentieren die Ausgabestände der Methode zum Zeitpunkt der Begutachtung durch die DAkS. Die Methodenliste kann als aktuelle Version der Akkreditierungsurkundenanhänge betrachtet werden. Da die Begutachtung durch die DAkS in einem Intervall von 6 Monaten bis 5 Jahren stattfinden kann, kann es zu Differenzen zwischen den Ausgabeständen in dieser Methodenliste und in den Akkreditierungsurkundenanhängen kommen.

In der Akkreditierungsurkundenanhängen werden Prüfverfahren in unterschiedliche Prüfbereich / Geltungsbereiche (z.B. Messtechnik und Matrix) einsortiert. Diese Prüfbereiche/Geltungsbereiche werden durch die DAkS in unterschiedliche flexibel Kategorien A, Alle hier aufgeführten Methoden können im Rahmen der Zulassung als amtliches Labor nach Art. 37 (VO) EU 2017/625 angeboten werden.

Kategorie		Bedeutung (Quelle Akkreditierungsurkundenanhang & DAkS Dokument R-17025-PL, Revision 1,0; Stand 31.01.2023)						
Neu A, zuvor ***		Dem Prüflabor ist, ohne dass es zuvor die DAkS informiert und deren Zustimmung einholt, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich darf das Prüflabor genormte oder ihnen gleichzusetzende Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen anwenden und den Prüfbereich (bzw. Geltungsbereich) um diese erweitern.						
Neu B, zuvor *		Dem Prüflabor ist innerhalb der gekennzeichneten Prüfbereiche, ohne dass es zuvor die DAkS informiert und deren Zustimmung einholt, die freie Auswahl von genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich umfasst die Regel der Kategorie A. Weiterhin dürfen neue Spezifikationen an den Prüfgegenständen angewendet werden, wenn dieses mit dem im Prüfbereich / Geltungsbereich genannten Verfahren erfolgt.						
Neu C, zuvor **		Dem Prüflabor ist innerhalb der gekennzeichneten Prüfbereiche, ohne dass es zuvor die DAkS informiert und deren Zustimmung einholt, die Modifizierung sowie Weiter- und Neuentwicklung von Prüfverfahren gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich umfasst die Regel der Kategorie A und B. Weiterhin darf das Prüflabor innerhalb des genannten Prüfbereiches / Geltungsbereiches Prüfverfahren modifizieren, weiter- und neuentwickeln (u.a. Hausverfahren).						
Codierung Coding	Gültig ab Valid from	zitiertes akkreditiertes Prüfverfahren cited accredited test procedure	nachgeordnetes Prüfverfahren succeeding test procedure	Verweis Urkundenanlage Reference Annex certificate	Prüfart Type of testing	Flexibilisierung Flexibilisation		
						A	B	C
P-14.190.6	23.07.2025	Bestimmung von ETU/PTU in pflanzlichen und ausgewählten tierischen Lebensmitteln mittels LC-MS/MS		1.3	LC-MS/MS			x
P-14.191.3	06.02.2024	Bestimmung von Dithianon in ausgewählten pflanzlichen Materialien mittels LC-MS/MS		1.3	LC-MS/MS			x
P-14.192.4	31.07.2024	Bestimmung von Pestizidrückständen in Nüssen und Ölsaaten mit GC-MS/MS und LC-MS/MS nach Acetonitril/Wasser-(95/5)-Extraktion und Reinigung mit dispersiver SPE (QuOil-Nuts)		1.2/2/2 1.3/2/3	GC-MS/MS LC-MS/MS			x
P-14.194.7	30.07.2025	Bestimmung von Ethylenoxid und 2-Chlorethanol in pflanzlichen Materialien und ausgewählten tierischen Materialien mittels GC-MS/MS		1.2.2	GC-MS/MS			x
P-14.195.7	24.03.2026	Bestimmung von Pestizidrückständen in tierischen Materialien mit GC- und/oder LC-MS/MS nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE - (Einschränkung nur für Lebensmittel und Futtermittel)		1.1 1.2.2 1.2.2 1.3	GC-ECD GC-MSD GC-MS/MS LC-MS/MS			x
P-14.196.3	02.04.2024	Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in pflanzlichen Ölen und tierischen Fetten mittels GC-MS/MS nach Acetonitril/Essigsäureethylester-(80/20)-Extraktion und EMR-Aufreinigung		1.2.2	GC-MS/MS			x
P-14.199.1	07.02.2024	DIN EN 15662:2018-07 Pflanzliche Lebensmittel - Multiverfahren zur Bestimmung von Pestizidrückständen mit GC und LC nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE – Modulares QuEChERS-Verfahren	Bestimmung von Acequinol in ausgewählten pflanzlichen Materialien	1.3 2.3	LC-MS/MS			x
P-14.200.2	07.11.2025	Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in Lecithin mittels LC-MS/MS		1.3 2.3	LC-MS/MS			x
P-14.201.1	16.07.2025	Bestimmung von Methylbromid in Lebensmitteln und Futtermitteln mittels HS-SPME-GC-MS		1.2.2	GC-MSD			x
Untersuchung Arzneimittel und Wirkstoffe (Akkreditierungsurkundenanhang D-PL-14198-01-02)								
P-14.167.6	01.08.2023	DIN EN 13191-2: 2000-10 Untersuchung von Lebensmitteln-Bestimmung von Bromidrückständen in fettarmen Lebensmitteln Teil 2: Bestimmung von anorganischem Bromid (Modifikation: Anwendung auf pharmazeutische Rohstoffe, Pollen)	Bestimmung von Bromid und Chlorid in pflanzlichen und ausgewählten tierischen Materialien, Boden und ausgewählten Hygieneartikeln mittels GC-ECD	1.1.1	GC-ECD			x
		ASU L 00.00-34: 2010-09 Untersuchung von Lebensmitteln - Modulare Multi-Methode zur Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in Lebensmitteln (Erweiterte Neufassung der DFG Methode S 19) (Modifikation: Anwendung auf Wachse, Schellackharze und weitere pharmazeutische Rohstoffe; Modifikation bei Anwendung komplexer Öle (z.B. Fischöl): 2D-GPC und Reinigung an Multisorbens)		1.1.1 1.1.1 1.1.1 1.1.1	GC-ECD GC-PPD GC-MSD GC-MS/MS			x
P-14.008.14	28.01.2026	DIN EN 12396-1:1998-12 Fettarme Lebensmittel -Bestimmung von Dithiocarbamat- und Thiuramdisulfid-Rückständen- Teil 1: Spektralphotometrisches Verfahren (Modifizierung: Anwendung auf pharmazeutischen Rohstoffen) DIN EN 12396-3:2000-10 Fettarme Lebensmittel-Bestimmung von Dithiocarbamat- und Thiuramdisulfid-Rückständen- Teil 3: UV-Spektralphotometrisches Xanthogenat-Verfahren (Modifizierung: Anwendung auch für pharmazeutischen Rohstoffen)	Bestimmung von Dithiocarbamaten und/oder Thiuramdisulfiden	1.1.3	Photometrie		x	
P-14.089.6	26.07.2024	Gaschromatographische Bestimmung von Organozinn-Verbindungen in ausgewähltem pflanzlichem und tierischem Material mittels GC-MSD		1.1.1	GC-MSD			x
P-14.098.6	26.07.2024	Gaschromatographische Bestimmung von Phenoxyalkancarbonsäuren in ausgewählten pflanzlichen und ausgewählten tierischen Materialien sowie Boden mittels GC-MS/MS oder GC-MSD		1.1.1	GC-MSD GC-MS/MS			x
P-14.139.7	09.09.2024	Bestimmung von Phosphorwasserstoff in ausgewählten pflanzlichen und tierischen Materialien mittels GC-HS-PPD		1.1.1	FPD			x
P-14.141.10	20.11.2025	DIN EN 15662:2018-07 Pflanzliche Lebensmittel - Multiverfahren zur Bestimmung von Pestizidrückständen mit GC und LC nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE – Modulares QuEChERS-Verfahren (Modifikation: Anwendung auch auf pflanz. pharmazeutische Rohstoffe; ggf. leicht modifizierter dispersiver SPE, ggf. zusätzliche Aufreinigung mit Tokud)	Bestimmung von Pestizidrückständen in pflanzlichen (in Anlehnung an DIN EN 15662:2018) Materialien mit GC- und/oder LC-MS/MS nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und Reinigung mit dispersiver SPE - Modulares QuEChERS-Verfahren	1.1.1 1.1.1 1.1.1 1.1.2	GC-ECD GC-MSD GC-MS/MS LC-MS/MS			x
P-14.179.2	31.01.2018	Bestimmung von Pestiziden in ausgewählten pflanzlichen Lebensmitteln (Zitrusölen) mittels LC-MS/MS		1.1.2	LC-MS/MS			x
P-14.185.5	15.06.2026	Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in pflanzlichen Ölen und tierischen Fetten, Ei und Eierzeugnissen sowie Capsicumoleoresin mittels LC-MS/MS nach Acetonitril-Extraktion/Verteilung und EMR-Lipid-Aufreinigung		1.1.2	LC-MS/MS			x

Die hier vorliegende Methodenliste dokumentiert die Ausgabestände der Methoden zum Zeitpunkt des Ausgabestands dieser Methodenliste (siehe Fußnote). Die Akkreditierungsanhänge dokumentieren die Ausgabestände der Methode zum Zeitpunkt der Begutachtung durch die DAkkS. Die Methodenliste kann als aktuelle Version der Akkreditierungsurkundenanhänge betrachtet werden. Da die Begutachtung durch die DAkkS in einem Intervall von 6 Monaten bis 5 Jahren stattfinden kann, kann es zu Differenzen zwischen den Ausgabeständen in dieser Methodenliste und in den Akkreditierungsurkundenanhängen kommen.

In der Akkreditierungsurkundenanhängen werden Prüfverfahren in unterschiedliche Prüfbereich / Geltungsbereiche (z.B. Messtechnik und Matrix) einsortiert. Diese Prüfbereiche/Geltungsbereiche werden durch die DAkkS in unterschiedliche flexibel Kategorien A, B und C unterteilt. Alle hier aufgeführten Methoden können im Rahmen der Zulassung als amtliches Labor nach Art. 37 (VO) EU 2017/625 angeboten werden.

Kategorie		Bedeutung (Quelle Akkreditierungsurkundenanhang & DAkkS Dokument R-17025-PL, Revision 1,0; Stand 31.01.2023)						
Neu A, zuvor ***		Dem Prüflabor ist, ohne dass es zuvor die DAkkS informiert und deren Zustimmung einholt, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich darf das Prüflabor genormte oder ihnen gleichzusetzende Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen anwenden und den Prüfbereich (bzw. Geltungsbereich) um diese erweitern.						
Neu B, zuvor *		Dem Prüflabor ist innerhalb der gekennzeichneten Prüfbereiche, ohne dass es zuvor die DAkkS informiert und deren Zustimmung einholt, die freie Auswahl von genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich umfasst die Regel der Kategorie A. Weiterhin dürfen neue Spezifikationen an den Prüfgegenständen angewendet werden, wenn dieses mit dem im Prüfbereich / Geltungsbereich genannten Verfahren erfolgt.						
Neu C, zuvor **		Dem Prüflabor ist innerhalb der gekennzeichneten Prüfbereiche, ohne dass es zuvor die DAkkS informiert und deren Zustimmung einholt, die Modifizierung sowie Weiter- und Neuentwicklung von Prüfverfahren gestattet. In dem so gekennzeichneten Prüfbereich / Geltungsbereich umfasst die Regel der Kategorie A und B. Weiterhin darf das Prüflabor innerhalb des genannten Prüfbereiches / Geltungsbereiches Prüfverfahren modifizieren, weiter- und neuentwickeln (u.a. Hausverfahren).						
Codierung Coding	Gültig ab Valid from	zitiertes akkreditiertes Prüfverfahren cited accredited test procedure	nachgeordnetes Prüfverfahren succeeding test procedure	Verweis Urkundenanlage Reference Annex certificate	Prüfart Type of testing	Flexibilisierung Flexibilisation		
						A	B	C
P-14.190.6	23.07.2025	Bestimmung von ETU/PTU in pflanzlichen und ausgewählten tierischen Lebensmitteln mittels LC-MS/MS		1.1.2	LC-MS/MS			x
P-14.194.7	30.07.2025	Bestimmung von Ethylenoxid und 2-Chlorethanol in pflanzlichen Materialien und ausgewählten tierischen Materialien mittels GC-MS/MS		1.1.1	GC-MS/MS			x
P-14.200.2	07.11.2025	Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen in Lecithin mittels LC-MS/MS		1.1.2	LC-MS/MS			x